Pfarrbrief

Katholische Pfarrgemeinden
St. Michael, Neuhof
Mariä Himmelfahrt, Rommerz
St. Bartholomäus, Hauswurz

Gottesdienstordnung
vom 19. September bis 1. November 2026

N = Neuhof / **R** = Rommerz / **D** = Dorfborn / **T** = Tiefengruben
H = Hauswurz / **W** = Weidenau / **Fl** = Flieden

Gottesdienste vom 19. September bis 1. November 2026

Samstag, 19. September 2026 – Hl. Januarius

H	6.00 Uhr	Fußwallfahrt nach Kleinheiligkreuz
	10.00 Uhr	Wallfahrtsmesse *in der Wallfahrtskapelle Kleinheiligkreuz*
N	13.30 Uhr	Trauung der Brautleute Lukas und Carina Urner (geb. Heil)
D	17.00 Uhr	**Vorabendmesse**
R	18.30 Uhr	**Vorabendmesse**
		Jahrged. für Anna u. Emil Schleicher und Angehörige

Sonntag, 20. September 2026 – 25. Sonntag im Jahreskreis – Caritassonntag

- Kollekte für die Caritas -

H	9.00 Uhr	**Hochamt**
		Jahrged. für Karl Erb
		Jahrged. für Theresia und Josef Lotz und Angehörige
		für Maria u. Placidus Kullmann, Heinz Pieper, Willi Amberg u. Angeh.
		für Karl Schaub und Angehörige
		für Stefan und August Merz und Angehörige
T	9.00 Uhr	**Hochamt**
N	9.55 Uhr	Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt
N	10.30 Uhr	**Hochamt**
		zum Dank anl. der Diamantenen Hochzeit der Eheleute
		Hermann und Helga Trüschler und für leb. und verst. Angehörige
		der Familien Trüschler und Möller
		2. Sterbeamt für Walter Schulz
		3. Sterbeamt für Rudolf Sauer
		Jahrged. für Maria Henkel und Ehemann Anton und für
		Ilse und Waldemar Jordan
		für Maria und Josef Möller und Anita Schäfer
		Jahrged. für Gisela Wetter, Ehemann Willi und Angehörige
		Jahrged. für Hugo Vogel und leb. und verst. Angehörige
		der Familien Vogel und Heinsch
		für Leb. und Verst. der Familien Heil und Borrmann
		für Reinhold Vogel, Oskar und Christel Poch und Angehörige
		für Günther Will und Angehörige
Fl	18.30 Uhr	**Dekanats-Abendmesse**

Montag, 21. September 2026 – Hl. Matthäus, Apostel, Evangelist, Fest

N 8.30 Uhr Rosenkranzgebet
N 9.00 Uhr **Hl. Messe**
für unsere Pfarrgemeinden
R 19.00 Uhr Taizé-Gebet
N 20.00 Uhr **Lobpreisgottesdienst**

Dienstag, 22. September 2026 – Hll. Mauritius und Gefährten

N 18.00 Uhr **Hl. Messe**
6. Jahrged. für Hermann Heil und Angehörige

Mittwoch, 23. September 2026 – Hl. Pius von Pietrelcina (Pater Pio)

N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(an der Grotte Opperz)*

Donnerstag, 24. September 2026 – Hl. Rupert und hl. Virgil

R 18.30 Uhr **Hl. Messe** *(anschl. Eucharistische Anbetung)*
für unsere Pfarrgemeinden

Freitag, 25. September 2026 – Hl. Nikolaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter

N 9.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl.* ***Aussetzung*** *mit* ***eucharistischem Segen****)*
für Peter Möller und leb. und verst. Angehörige der Familien Möller und Klüh
W 18.00 Uhr **Hl. Messe**
Jahrged. für Maria und Franz Hillenbrand und Gerdi Auth
N 18.00 Uhr Gebetstreffen in besonderen Anliegen *(St. Vinzenzkapelle)*

Samstag, 26. September 2026 – Hl. Kosmas und hl. Damian

H 8.00 Uhr Beginn der Männerwallfahrt zum Kreuzberg
R 11.00 Uhr zum Dank anl. der Eisernen Hochzeit der Eheleute
Josef und Irmtraud Neidert und für leb. und verst. Angehörige der Familien Neidert und Diegelmann
D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
für Eheleute Hermann und Klara Ebert, Franz und Anna Vogel, Helmut und Irmgard Gömpel, Romuald und Genowefa Mazurek
für Hugo Storch u. Josef u. Maria Ruppel
für die Verst. der Familien Hambach, Haschke und Heumüller
N 17.00 Uhr Ökumenische Andacht zum Start Jubiläum 700 Jahre Opperz
R 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
2. Sterbeamt für Winfried Heim
Jahrged. für Hermann Leinweber und für Alfred und Tilly Fischer und Angehörige
Jahrged. für Ewald Schad, Sohn Andreas und Tochter Martina
Jahrged. für Kurt und Rosel Gärtner und Angehörige

Sonntag, 27. September 2026 – 26. Sonntag im Jahreskreis

- Kollekte für Katholiken in der Diaspora, Diözesan-Bonifatiuswerk –

H 9.00 Uhr **Hochamt**
Jahrged. für Gregor und Auguste Lauer und Kinder Elisabeth und Willi
Jahrged. für Christoph Bellinger, Gregor und Anni Bellinger,
Eberhard und Lieselotte Schlegel und Angehörige
für Hedwig u. August Krah und Angehörige der Familien Krah und Nau
zum kostbaren Blut für den Frieden in unseren Herzen und in der Welt

N 9.00 Uhr **Hochamt**
Patronatsfest St. Michael – 700 Jahre Opperz
(mit Chorver. Cäcilia Neuhof und Concordia Mittelkalbach)
(Kinderwortgottesdienst im Aloys-Ruppel-Haus)
2. Sterbeamt für Elfriede Hack
1. Jahrged. für Hilde Krah und Ehemann Hermann und
für Anna und Felix Buch
Jahrged. für Maria Schleicher und für Lennart Schleicher

F 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**

Montag, 28. September 2026 – Hl. Lioba, Äbtissin, Fest

N 8.30 Uhr Rosenkranzgebet

N 9.00 Uhr **Hl. Messe**
für unsere Pfarrgemeinden

R 19.00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 29. September 2026 – Hll. Erzengel Michael, Gabriel und Raphael, Fest

N 18.00 Uhr **Hl. Messe**
Jahrged. für Hans-Dieter Larbig
für Hubert Kreß und Angehörige
für Josef und Paula Weber

Mittwoch, 30. September 2026 – Hl. Hieronymus

N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(an der Grotte Opperz)*

Donnerstag, 1. Oktober 2026 – Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux)

- Kollekte für die Priesterausbildung -

R 18.30 Uhr **Hl. Messe**
für Heribert Schäfer und Angehörige
für alle kranken und alten Menschen in unserer Pfarrei

Freitag, 2. Oktober 2026 – Hll. Schutzengel – Herz-Jesu-Freitag

- Kollekte für die Priesterausbildung -

N 9.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl.* ***Aussetzung*** *mit* ***eucharistischem Segen****)*
für unsere Pfarrgemeinden

W 18.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl.* ***Aussetzung*** *mit* ***eucharistischem Segen****)*
Jahrged. für Josef Kliegel

Samstag, 3. Oktober 2026 – Tag der Deutschen Einheit – Herz-Mariä-Samstag

R 14.00 Uhr Taufe des Kindes Lina Ruppert

D 17.00 Uhr **Vorabendmesse** *(anschl. Rosenkranzgebet)*
Jahrged. für Ruth Ute und Eberhard Lampa

R 18.30 Uhr **Vorabendmesse** *(nach der Messe „Rommerzer Kirchentreff“)*
2. Sterbeamt für Mechthild Diel
für die Familien Wiegand, Schad und Heil
für Otto und Hedi Hartmann und Angehörige
für Hertha und Helmut Peterhardt

Sonntag, 4. Oktober 2026 – 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedanksonntag

- Kollekte für unsere Pfarrgemeinde -

H 9.00 Uhr **Hochamt**
für Alois Leinweber, Hilde Jobst und Josef und Theresia Leinweber

N 9.55 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt

N 10.30 Uhr **Hochamt** *(anschl. Verkauf von Fair-Kaffee)*
2. Sterbeamt für Johannes Menzinger
Jahrged. für Lina Staubach und leb. und verst. Angehörige

N 11.45 Uhr Taufe des Kindes Merle Krah

Fl 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**

Montag, 5. Oktober 2026 – Hl. Maria Faustina Kowalska

Keine Hl. Messe!

Dienstag, 6. Oktober 2026 – Hl. Bruno

N 18.00 Uhr **Hl. Messe** (mit Schwester Beatrice aus Madagaskar)

Mittwoch, 7. Oktober 2026 – Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(St. Vinzenzkapelle)*

Donnerstag, 8. Oktober 2026

R 18.30 Uhr **Hl. Messe**
1. Jahrged. für Edeltraud Gärtner und Angehörige
Jahrged. für Hermann Schaub und Angehörige der Familien Schaub und Kling

Freitag, 9. Oktober 2026 – Hl. Gunther v. Thüringen, hl. Dionysius u. Gefährten
hl. Johannes Leonardi, hl. John Henry Newman

N 17.00 Uhr **Hl. Messe**
zum Dank anl. der Goldenen Hochzeit der Eheleute
Alfred und Benita Schwarz und für leb. und verst. Angehörige
der Familien Schwarz und Kreß

H 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

H 18.00 Uhr **Hl. Messe**
für verst. Eltern und Geschwister d. Fam. Leinweber und Kraft

R 18.30 Uhr Lichterandacht an der Grotte *(bitte auf das Läuten achten)*

Samstag, 10. Oktober 2026

D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
für Uwe Möller und Angehörige

R 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
für Roswitha Weß, Eltern und Schwiegereltern
für Waldemar Kern

Sonntag, 11. Oktober 2026 – 28. Sonntag im Jahreskreis

- Kollekte für Ausbildung pastoraler Berufe -

W 9.00 Uhr **Hochamt – Patronatsfest**
Jahrged. für Ursula Krah
für Gerhard Kullmann, Karl Deuter, Eltern, Geschwister und Angehörige
zum Hl. Christopherus, zur Hl. Elisabeth und. z. immerw. Hilfe
für Leb. und Verst. der Familien Krah und Auth
zur Gottesmutter als Dank im bes. Anliegen

N 9.55 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt

N 10.30 Uhr **Hochamt**
Jahrged. für Willi Müller und Ehefrau Angela
Jahrged. für Maria und Gregor Schad
Jahrged. für Helga und Otto Klüh und Angehörige
für Paula Fischer und Angehörige
für Familien Wahl und Blum und Angehörige

R 11.00 Uhr Taufe des Kindes Elena Henkel

Fl 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**

Montag, 12. Oktober 2026

Keine Hl. Messe!

Dienstag, 13. Oktober 2026

N 18.00 Uhr **Hl. Messe**
für Joseph und Anna Möller und Angehörige

Mittwoch, 14. Oktober 2026 Hl. Kallistus I., Papst

N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(St. Vinzenzkapelle)*

Donnerstag, 15. Oktober 2026 – Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)

R 18.30 Uhr **Hl. Messe**
„Generationen-Gottesdienst“ - *gestaltet von der kfd*
anschl. Umtrunk und Begegnung im Pfarrheim

Freitag, 16. Oktober 2026 – Hl. Lullus – hl. Margareta Maria Alacoque
hl. Hedwig, Herzogin – hl. Gallus, Mönch, Einsiedler

N 9.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl.* ***Aussetzung*** *mit* ***eucharistischem Segen****)*
für Eheleute Martha und Franz Hillenbrand u. leb. u. verst. Angeh.
für Maria und Richard Wingenfeld und Angehörige

H 19.00 Uhr **Hl. Messe** in der Schlingenkapelle Jossa

Samstag, 17. Oktober 2026 – Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer

R 14.00 Uhr Ökum. Trauung der Brautleute Oliver Riedel u. Nadine Hänisch

D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
Jahrged. für August Krah und Angehörige
für Rudolf Sauer und Tochter Karin

R 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
für Rudi und Erika Baumann und Angehörige
für Erich und Antonia Frank
für Adolf und Elisabeth Bagus

Sonntag, 18. Oktober 2026 – 29. Sonntag im Jahreskreis

- Kollekte für die Pfarrgemeinde -

H 9.00 Uhr **Hochamt**
Jahrged. für Josef und Sabina Leinweber und Angehörige
für Cora und Alexander Martin und Angehörige
für Josef und Theresia Lotz, Anton Lotz, Josef und Adelheid Schöppner

T 9.00 Uhr **Hochamt**

N 10.30 Uhr **Hochamt - Familiengottesdienst**
für Rosa Mahr und Ehemann Anton
August und Maria Trabert und verst. Schwiegersöhne
für Hildegard Wehner und Tochter Christine
für Robert Hasenauer und für Birgit Hasenauer und Angehörige

R 11.00 Uhr Taufe des Kindes Laurin Jahn

N 13.00 Uhr **Kirmesandacht**

Fl 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**

Montag, 19. Oktober 2026 Hll. Johannes de Brebeuf, Isaak Jogues u. Gefährten

N 8.30 Uhr Rosenkranzgebet
N 9.00 Uhr **Hl. Messe**
für unsere Pfarrgemeinden
N 20.00 Uhr **Lobpreisgottesdienst**

Dienstag, 20. Oktober 2026 – Hl. Wendelin, Einsiedler

R 9.00 Uhr **Hl. Messe**
N 18.00 Uhr **Hl. Messe**
10. Jahrged. für Tilly Burkard und Ehemann Robert

Mittwoch, 21. Oktober 2026 – Hl. Ursula und Gefährtinnen

N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(St. Vinzenzkapelle)*

Donnerstag, 22. Oktober 2026 – Hl. Johannes Paul II., Papst

N 8.30 Uhr **Hl. Messe**
R 18.30 Uhr **Hl. Messe**
für Rosa und Alois Kreß, Elisabeth Kreß und Elke Heier
für Dieter Bauer, Andreas Korn, Winfried Otto und Christoph Mosert
für Alois und Maria Kullmann und für Manuela Kullmann

Freitag, 23. Oktober 2026 Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester

N 9.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl.* ***Aussetzung*** *mit* ***eucharistischem Segen****)*
W 18.00 Uhr **Hl. Messe**
N 19.00 Uhr **Abendlob der Kantorei**

Samstag, 24. Oktober 2026 – Hl. Antonius Maria Claret

D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
2. Jahrged. für Gisbert Schneider, für Sohn Wolfram und für
Leb. und Verst. der Familien Schneider und Vogel
R 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
3. Sterbeamt für Winfried Heim
für Wilhelm, Elisabeth und Christine Henkel

Sonntag, 25. Oktober 2026 –30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag

- Kollekte für missio -
H 9.00 Uhr **Hochamt**
zu den hl. Schutzengeln und Namenspatronen
N 10.00 Uhr **Hl. Messe mit Firmung**
(Firmspender: Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez)
- Kollekte der Firmung für die Diaspora -
Fl 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**

Montag, 26. Oktober 2026 – Hl. Witta (Albuin)

Keine Hl. Messe!

R 19.00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 27. Oktober 2026

R 9.00 Uhr **Hl. Messe**

N 18.00 Uhr **Hl. Messe**
für unsere Pfarrgemeinden

Mittwoch, 28. Oktober 2026 – Hl. Simon u. hl. Judas, Apostel, Fest

N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(St. Vinzenzkapelle)*

Donnerstag, 29. Oktober 2026

N 8.30 Uhr **Hl. Messe**

R 18.30 Uhr **Hl. Messe** *(anschl. Eucharistische Anbetung)*

Freitag, 30. Oktober 2026

N 9.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl.* ***Aussetzung*** *mit* ***eucharistischem Segen****)*
für verst. Prälat Apostolischen Protonotar Dr. Lucian Lamza

W 18.00 Uhr **Hl. Messe**
für Elisabeth und Alfons Gaul und Elfriede und Peter Schad

Samstag, 31. Oktober 2026 – Hl. Wolfgang, Bischof

W 15.00 Uhr **Andacht** für die Verstorbenen
anschl. **Gräbersegnung**

N 15.00 Uhr **Andacht** für die Verstorbenen *(Trauerhalle Ellers)*
anschl. **Gräbersegnung**

D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
2. Jahrged. für Claudia Vogel und Angehörige
für Paul Hohmann und Enkel Julius und Angehörige

R 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
3. Sterbeamt für Mechthild Diel

Sonntag, 1. November 2026 – ALLERHEILIGEN, Hochfest

- Kollekte für unsere Pfarrgemeinde -

H 9.00 Uhr **Hochamt -** anschl. **Gräbersegnung**
(mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres)
für Karl Schaub und Angehörige

N	10.30 Uhr	**Hochamt** *(mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres)* *(anschl. Verkauf von Fair-Kaffee)* 3. Sterbeamt für Johannes Menzinger 4. Jahrged. für Dieter Mack und leb. und verst. Angehörige 4. Jahrged. für Hildegund Benkner und Angehörige Jahrged. für Heini Wahmhoff und für Lennart Schleicher 25. Jahrged. für Maria Schmidt und leb. und verst. Angehörige der Familien Vonderau, Schmidt und Schwark
N	14.00 Uhr	**Andacht** für die Verstorbenen anschl. **Gräbersegnung** *(Opperz)*
R	15.00 Uhr	**Andacht** für die Verstorbenen *(auf dem Friedhof)* *(mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres)* anschl. **Gräbersegnung** *(mit Blasorchester)*
Fl	18.30 Uhr	**Dekanats-Abendmesse**

Anbetung dienstags

Über viele Jahre gab es in St. Michael dienstags eine Anbetungszeit, zunächst am späteren Abend, dann nach der 18.00-Uhr-Abendmesse bis 19.30 Uhr.
Da nur noch sehr wenige Gläubige das Angebot wahrnehmen, soll es ab diesem Pfarrbrief entfallen – **aber natürlich nicht ersatzlos**.
Wie wir in einem früheren Pfarrbrief berichtet haben, ermöglicht es eine große Zahl an Betern, dass in der Kapelle St. Vinzenz im Pfarrzentrum von Sonntag bis Dienstag durchgehend (auch nachts!) Anbetung gehalten wird.
Dienstags abends ist die Vinzenzkapelle bis 21.00 Uhr geöffnet, so dass die Beter nach der 18.00-Uhr-Messe in der Kirche dort Anbetung halten können.
Weil nun auch die parallele Beichtgelegenheit entfällt, möchten wir darauf, dass die Priester jederzeit für die Vereinbarung eines Termins für die Beichte ansprechbar sind.

Bibelgespräch mit Pfarrer Merz

Hauswurz: ***Dienstag, 27.10.2026***, um ***20.00 Uhr*** im Pfarrhaus.

Einladung zum Trauercafé

Das nächste Trauercafé findet am ***Freitag, 9. Oktober 2026,*** von ***16.00*** bis ***18.00 Uhr*** im Café Lichtblick des Seniorenpflegeheimes Mutter Teresa statt.
Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.
Terminhinweise für die nächsten Trauercafés:
Freitag: 13. November 2026 / 11. Dezember 2026

Andacht und Gräbersegnung in Neuhof, Rommerz, Hauswurz und Weidenau

Neuhof-Ellers:	***Samstag, 31. Oktober 2026***, um ***15.00 Uhr***
Weidenau:	***Samstag, 31. Oktober 2026***, um ***15.00 Uhr***
Hauswurz:	***Sonntag, 1. November 2026***, nach dem Hochamt
Neuhof-Opperz:	***Sonntag, 1. November 2026***, um ***14.00 Uhr***
Rommerz:	***Sonntag, 1. November 2026***, um ***15.00 Uhr***

Gedenken der Verstorbenen

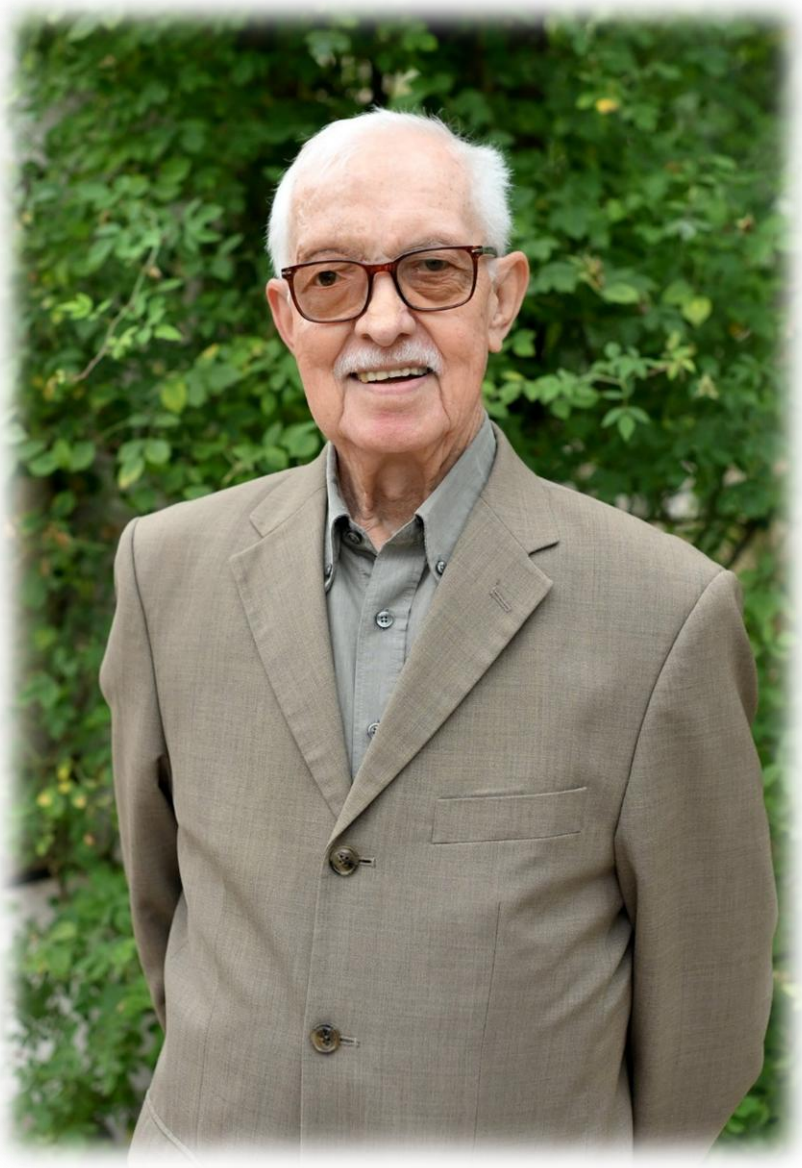
Wir möchten darauf hinweisen, dass am ***Sonntag, 1. November 2026***, im Rahmen des Hochamtes um ***10.30 Uhr*** in ***Neuhof*** und um ***9.00 Uhr*** in ***Hauswurz*** das namentliche Gedenken aller Verstorbenen seit Allerseelen 2025 mit dem Anzünden einer Kerze für jeden einzelnen stattfindet. In ***Rommerz*** geschieht dies in der Andacht vor der Gräbersegnung am ***Sonntag, 1. November 2026,*** um ***15.00 Uhr*** auf dem Friedhof. Alle betroffenen Angehörigen sind dazu besonders herzlich eingeladen.

Gott
liebt mich
wie dich,
und dich
wie mich.
Deshalb
soll ich dich,
den Nächsten,
lieben, wie mich;
und du mich
wie dich.

Johann Albrecht Bengel

Foto: BuH/picture alliance/dieKLEINERT.de/Ann-Kathrin Busse

Trauer um Bernd Kress



Am 1. Juli 2026 verstarb nach langer schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren im Hospiz St. Elisabeth in Fulda Herr Bernd Kress aus Neuhof. In der Pfarrgemeinde St. Michael sind wir Herrn Kress zu großem Dank verpflichtet. Viele Jahre hat er als Hausmeister im Kindergarten St. Barbara wertvolle Arbeit geleistet. Er war viele Jahre Mitglied im Pfarrgemeinderat und hat sich regelmäßig um die Pflege der Außenanlangen unserer Kirchen St. Barbara und St. Michael gekümmert. Dem Organisationsteam für die Lobpreisgottesdienste gehörte er lange Zeit an. Bei deren Vorbereitung war insbesondere der Aufbau der Musikanlage seine Aufgabe. Seine Frau hat er beim Küsterdienst in St. Barbara und in St. Michael gern unterstützt. Bernd Kress war kein Mann der großen Worte. Was er zusagte, das tat er dann auch; auf ihn war Verlass. Es waren viele große und kleine organisatorische, vor allem auch handwerkliche Dienste, die wir ihm verdanken – für viele oft zunächst nicht nach außen hin wahrnehmbar, aber trotzdem nicht weniger wichtig. Bernd Kress hatte einen Blick dafür, wo Not am Mann war, und packte bereitwillig und tatkräftig an. Durch seine ruhige, freundliche und zuvorkommende Art war er bei den Gemeindemitgliedern beliebt und geachtet. Möge der Herr ihm alles reichlich lohnen, was er für uns und unsere Pfarrgemeinde getan hat und ihm nun Anteil geben am ewigen Leben im Himmel.

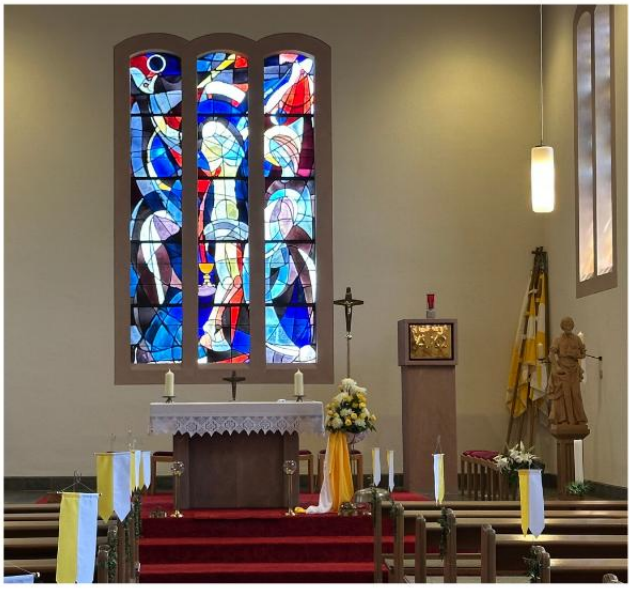
Sonntag, 27. September 2026

09:00 Uhr — Festgottesdienst mit
Abt P. Dr. Nikodemus Schnabel aus Jerusalem
und Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau
unter Mitwirkung der Chorvereinigung Cäcilia Neuhof
und der Concordia Mittelkalbach

im Anschluss — Festprogramm
im Rahmen der 700-Jahr-Feier Opperz

70-jähriges Kirchweihjubiläum in Dorfborn

Am Hochfest Peter und Paul, 29. Juni 1956, wurde die Filialkirche St. Josef der Arbeiter in Dorfborn durch den damaligen Weihbischof Adolf Bolte aus Fulda feierlich konsekriert. 1955 hatte die Grundsteinlegung stattgefunden. Aus Anlass des 70. Kirchweihjubiläums haben wir am 27. Juni 2026 einen festlichen Gottesdienst gefeiert. Die Vorabendmesse, zelebriert durch Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau und dem aus Dorfborn stammenden Dechant Pfarrer Andreas Weber, wurde durch die Chorvereinigung Cäcilia aus Neuhof musikalisch begleitet.



Pfr. Vonderau konnte besonders einige noch lebende Männer, die damals bei der Weihe der Kirche dabei waren, begrüßen: den Obermessdiener Bertold Kreß, seinen Zwillingsbruder Elmar sowie Erich Kreß, Walter Kreß und Oskar Burkard.

Pfr. Dr. Vonderau betonte in der Predigt, dass es heute auf uns ankommt, zu lebendigen Steinen der Kirche zu werden.

Er erinnerte an das Lied: *„Lass uns lebendige Steine sein, die deine Kirche bauen. Füge in deinen Leib uns ein. Lass deiner Macht uns trauen.“*

Pfr. Dr. Vonderau lud dazu ein, sich im Gotteshaus auf dem Weg der Pilgerschaft von Gott beschenken zu lassen mit Freude aus dem Glauben und mit Wegweisung in einer oft so orientierungslosen Zeit. Am Ende der Gottesdienste sollten wir uns mit der frohen Botschaft aussenden lassen in unseren Alltag hinein und unser Leben aus der Kraft des Gebetes und der Sakramente gestalten.

Im Anschluss an die Messe wurde in der Nähe des Ehrenmals zum Gedenken an das Jubiläum ein Ahornbaum gepflanzt und tüchtig gegossen – ein ansprechendes Zeichen für unsere Verwurzelung im Glauben und das Wachstum unseres geistlichen Lebens und die Früchte von Glaube, Hoffnung und Liebe, die wir von Gott erbitten dürfen. Viele Menschen nahmen das Angebot an, bei Gegrilltem und kühlen Getränken noch zur Begegnung und zum Gespräch zusammenzubleiben.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die das Fest mit vorbereitet haben und die mit uns diesen wunderbaren Anlass gefeiert haben. Der Erlös wird für Anschaffungen für die Kirche verwendet.

Pfr. Dr. Vonderau

Bericht der 1. Sitzung der Steuerungsgruppe zur Neugründung

Die Steuerungsgruppe hat ihre Arbeit zur Neugründung der Pfarrei 21 aufgenommen. Es ist ihr ein wichtiges Anliegen, die Gemeindemitglieder in allen 16 Kirchorten regelmäßig und zeitnah über den Verlauf des Prozesses zu informieren. Das erste Treffen fand am 26. Mai 2026 im Pfarrzentrum St. Vinzenz in Neuhof statt. Zu Beginn kamen die Mitglieder im Gebet zur Pfarreineugründung zusammen. Anschließend begrüßte Pfarrer und Moderator Dr. Vonderau die Anwesenden herzlich. In seiner Ansprache hob er die vielen Gemeinsamkeiten hervor, die in den vergangenen Jahren bereits gewachsen sind und eine gute Grundlage für den weiteren Weg bilden. Die Steuerungsgruppe wird während des gesamten Prozesses von Frau Elisabeth Buddeus-Steiff moderiert. Sie ist als externe Beraterin im Auftrag der KOBE (Kirchliche Organisationsberatung im Bistum Fulda) tätig. In dieser Rolle begleitet sie die Gruppe und sorgt dafür, dass der gemeinsame Weg über die kommenden zwei Jahre hinweg strukturiert, zielgerichtet und effektiv gestaltet wird. Unterstützt wird die Arbeit durch Herrn Thomas Schreiner aus dem Generalvikariat Fulda. Er stellte die zentralen Schritte (Meilensteine) auf dem Weg zur neuen Pfarrei vor. Dazu gehören unter anderem pastorale Schwerpunkte, die Festlegung der Pfarrkirche, die Wahl eines gemeinsamen Pfarreinamens, die Öffentlichkeitsarbeit sowie organisatorische und verwaltungstechnische Fragen. Diese Themen werden in den kommenden Monaten beraten und zu gegebener Zeit, durch die jeweiligen Gremien der heutigen Pfarrgemeinden, entschieden.
Darüber hinaus verständigte sich die Gruppe auf ihre künftige Arbeitsweise sowie auf Entscheidungs- und Kommunikationswege. Nach der Beratung über die Meilensteine und die Arbeitsweise der Steuerungsgruppe wurden für dieses Jahr zwei weitere Termine festgelegt: der 18.08. und der 20.10., jeweils in unterschiedlichen Kirchorten. Zum Abschluss des Treffens teilten die Mitglieder in einem kurzen Blitzlicht ihre persönlichen Eindrücke des Abends den Anwesenden mit. Den geistlichen Abschluss bildete ein Gebet von Pfarrer Dr. Vonderau, verbunden mit dem Segen für die anstehenden Aufgaben.

In der Steuerungsgruppe engagieren sich Vertreterinnen und Vertreter aus allen Kirchorten:

Christkönig, Flieden
Pfarrer Thomas Maleja, Pater Mobin Simon, Gemeindereferentin Vera Schöppner, Gemeindeassistent Jochen Lang, Verwaltungsleiter Thomas Eckert, Norbert Junk (Pfarrgemeinderat) und Harald Auth (Verwaltungsrat)

St. Kilian, Kalbach
Kaplan Phillip Schöppner, Pastorale Mitarbeiterin Lolita Fey, Andreas Pörtner (Pfarrgemeinderat) und Oliver Auth, (Veraltungsrat)

St. Michael, Neuhof, Mariä Himmelfahrt, Rommerz und St. Bartholomäus, Hauswurz
Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau, Pfarrer Bernhard Merz, Gemeindereferentin Eva-Maria Heck, Gemeindeassistentin Anna Montag, Michael Happ (Pfarrgemeinderat Neuhof) Thorsten Krah (Verwaltungsrat Neuhof) Thomas Möller (Pfarrgemeinderat Rommerz) Thomas Faulstich (Verwaltungsrat Rommerz) Hubert Kehm (Pfarrgemeinderat Hauswurz) und Karl Heumüller (Verwaltungsrat Hauswurz)

Für die Steuerungsgruppe - Andreas Pörtner

Bericht der 2. Sitzung der Steuerungsgruppe zur Neugründung

Die Steuerungsgruppe zur Neugründung der gemeinsamen Pfarrei hat sich am 18. August 2026 zu ihrer zweiten Sitzung im Pfarrheim Rommerz getroffen. Vertreterinnen und Vertreter der Pfarrgemeinden Flieden, Hauswurz, Kalbach, Neuhof und Rommerz arbeiten gemeinsam mit hauptamtlichen Mitarbeitenden und Vertretern des Bistums Fulda an den Vorbereitungen für die zukünftige Pfarrei. Zu Beginn der Sitzung stand das gemeinsame Gebet für den Neugründungsprozess. Dabei wurde deutlich, dass der Weg zur neuen Pfarrei von Respekt, Vertrauen und dem Wunsch geprägt sein soll, Kirche vor Ort gemeinsam zu gestalten.

Besonderheiten der Kirchorte werden erfasst
In den kommenden Monaten sollen die Stärken und Besonderheiten der einzelnen Kirchorte in den Blick genommen werden. Dabei geht es nicht nur um die Kirchengebäude, sondern vor allem um das lebendige Gemeindeleben. Erfasst werden unter anderem Gottesdienstangebote, Gruppen und Verbände, Wallfahrten, besondere Veranstaltungen, Angebote der Glaubensweitergabe sowie weitere prägende Orte des Glaubenslebens. Die Ergebnisse sollen bis zum Jahresende in den jeweiligen Gemeinden zusammengestellt werden und als Grundlage für die weitere Entwicklung der neuen Pfarrei dienen.

Arbeitsgruppen nehmen ihre Arbeit auf
Die Steuerungsgruppe hat verschiedene Arbeitsgruppen eingerichtet:

- **Namensfindung** - Eine Arbeitsgruppe wird Vorschläge für die Suche nach einem Namen für die neue Pfarrei erarbeiten und Möglichkeiten zur Beteiligung der Gemeindemitglieder vorbereiten. Ziel ist ein Name, der die Identität der neuen Pfarrei widerspiegelt und von den Menschen vor Ort getragen wird.
- **Öffentlichkeitsarbeit** - Diese Arbeitsgruppe wird die Kommunikation über den Neugründungsprozess begleiten und die gemeinsame Internetpräsenz der zukünftigen Pfarrei vorbereiten.
- **Verwaltung -**Die Arbeitsgruppe Verwaltung beschäftigt sich mit der Sichtung und Dokumentation der bestehenden Verwaltungs- und Finanzstrukturen sowie der vorhandenen Ressourcen.

Gemeinsam unterwegs in die Zukunft
Die Mitglieder der Steuerungsgruppe verstehen ihre Aufgabe darin, Wege und Entscheidungsvorlagen für die Neugründung zu erarbeiten. Die erforderlichen Beschlüsse werden weiterhin von den zuständigen Gremien der einzelnen Pfarrgemeinden gefasst. Der gesamte Prozess soll von Offenheit, Vertrauen und dem gemeinsamen Blick auf die Zukunft geprägt sein.

Veränderungen im Pastoralverbund

Zum 31. August 2026 hat Pfarrer Philipp Schöppner den Pastoralverbund verlassen. Gleichzeitig durften wir Pater Susai Raj Alphonse begrüßen, der seit dem 1. September 2026 als Subsidiar in Kalbach tätig ist. Zudem hat Gemeindereferent Patrick Jestädt am 17. August 2026 seinen Dienst im Pastoralverbund mit Sitz in St. Kilian Kalbach aufgenommen. Die Steuerungsgruppe wurde darüber informiert, dass der zukünftigen Diakon Duy-Duy Josef Trinh (Salesianer, Jugendhilfezentrum Don Bosco in Sannerz) seine Ausbildung vor Ort in Flieden absolvieren wird.

Die nächste Sitzung der Steuerungsgruppe findet am 20. Oktober 2026 in Flieden statt. Über die weiteren Entwicklungen auf dem Weg zur gemeinsamen Pfarrei werden wir die Gemeinden regelmäßig informieren und bitten weiterhin um Ihr Gebet „Lass uns Brücken bauen“ für diesen wichtigen Prozess.

Für die Steuerungsgruppe - Andreas Pörtner

Gebet zur Pfarreineugründung

Lebendiger Gott, wir sind auf dem Weg,
eine große Gemeinschaft zu werden.
Lass uns ganz besonders auf dein Wort
hören und Brücken bauen zwischen dir
und den einzelnen Menschen in unseren
Gemeinden.
Sende uns deinen Heiligen Geist,
der uns Schritt für Schritt auf dem Weg
zur neuen Pfarrei begleitet
und uns in unserem Bemühen,
eine gemeinsame Zukunft
zu gestalten, Licht und Beistand ist.
Schenke den Menschen untereinander
Verständnis, Respekt im Miteinander
und die Freude am Glauben.
Herr, sei in unserer Mitte!
Wir vertrauen auf dich! Amen.

FERIENFREIZEIT "AT HOME"

Auch in diesem Jahr fand die Ferienfreizeit der Pfarreien Neuhof, Rommerz und Hauswurz statt. Das Pfarrzentrum St. Vinzenz war unser Veranstaltungsort und Ausgangspunkt für unsere Ausflüge.

Die Woche stand unter dem Motto "Du bist einmalig!". Diesem Motto näherten wir uns mit Blick auf die Schöpfung Gottes.

Am Montag widmeten wir uns mit unseren Füßen der Erde. Auf dem 4 km langen Barfußpfad in Bad Orb standen unsere Füße, und das was wir damit fühlen konnten, im Vordergrund. Barfuß ging es für uns durch Mulchfelder, Sandfelder, Kieselfelder, aber auch durch Tannen und Kieferzapfen. Schwebebalken, Rundhölzer und das beliebte Kneippbecken durften auch nicht fehlen.

Der Bach, durch den wir immer wieder gehen konnten, war für uns besonders erholsam. Unsere Füße waren durch die verschiedenen Stationen sehr gefordert.

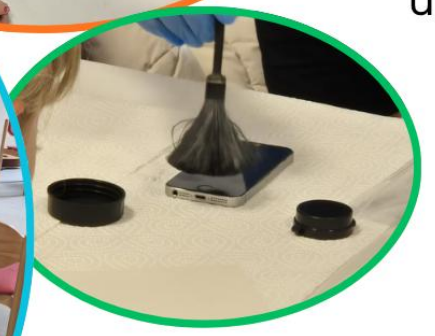
Am Dienstag stellten wir uns einer tollen Herausforderung. Auf den Spuren der Schöpfung ging es nämlich hoch hinaus in die Bäume. Mit kleinen Bussen fuhren wir gemeinsam an den Hoherodskopf, um dort den Kletterwald zu besuchen. Gemeinsam stellten wir uns auch den schwierigen Parcours. Das Mittagessen vor Ort musste dann auch sein, denn der Hunger war groß!

Am Mittwoch bekamen wir Besuch von Jörg Burkard; er ist Vorstandsmitglied des Nabu-Kreisverbandes in Fulda. Von ihm erfuhren wir vieles über den Storch, die Wildkatze und den Biber. Besonders der Biber war für uns spannend und wir bekamen viele Fragen beantwortet.

Wusstest du, dass das Biberkind mit 2 Jahren von seinen Eltern ausziehen muss?
Wusstest du, dass Biber beim Fällen der Bäume ganz schön aufpassen müssen und manchmal von einem Baum getroffen werden und sterben?
Am Nachmittag bastelten und bemalten wir kleine Vogelhäuser.

Am Donnerstag ging es dann um uns selbst. “Du bist einmalig!” lautete das Motto. So lernten wir uns gegenseitig noch besser kennen und gestalteten ein Lapbook über uns. Nach den leckeren Bratwürstchen wurde es dann richtig spannend.

Jörn Sippel besuchte uns und erzählte uns von seinem Beruf. Doch dabei blieb es nicht! Das Handy von Anna Montag wurde gestohlen! Doch gemeinsam konnten die Ferienfreizeit-Polizistinnen und Polizisten den Täter überführen.



Die Täterin konnte anhand der Fingerabdrücke überführt werden. Denn die eigenen Fingerabdrücke gibt es wirklich nur einmal auf der ganzen Welt!

NATÜRLICH WAR ALLES NUR GESPIELT

Der Donnstag war noch lange nicht vorbei. Am Abend trafen wir uns zur Übernachtung im Pfarrzentrum. Nach dem Aufbau der Matratzen und der Schlafplätze ging es dann zum Lagerfeuer. Nach einigen Marshmallows und Keksen beschlossen wir den Tag mit einem Abendimpuls am lodernden Lagerfeuer.

Nach dem Frühstück am Freitag morgen besuchten wir die Heilige Messe in der Kirche St. Michael. Ob als Messdiener oder Nachwuchs-Organist konnten wir den Gottesdienst mitgestalten.

Während wir über die gesamte Woche von unterschiedlichen Stellen versorgt wurden, stand am Freitag dann das Pizza backen an. Diese belegten wir selbst, denn dann schmeckt es am besten! Nach dem Essen und dem gemeinsamen Abspülen ging es noch einmal zur Eisdiele und auf einen Spielplatz, bevor wir dann am Pfarrzentrum gemeinsam die Woche beendeten.

Danke

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Kindern bedanken. Es war eine schöne Woche, in der wir alle Spaß hatten.

Die gemeinsame Zeit war wunderschön. Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Spiele und hoffen, dass wir uns auch im nächsten Jahr bei der Ferienfreizeit wieder sehen.

SEI AUCH DU NÄCHSTES JAHR MIT DABEI!

Ein großes Dankeschön geht an alle Betreuerinnen und Betreuer. Ohne euch wäre die Ferienfreizeit nicht möglich. Ihr seid toll!

Danke

Ein Dankeschön geht auch an Jörg Burkard und Jörn Sippel. Wir haben viel von euch erfahren dürfen und ihr habt den Kindern große Freude bereitet! Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die unsere Ferienfreizeit unterstützt haben, für uns gekocht haben oder im Hintergrund tätig waren.

Im nächsten Jahr möchten wir mal wieder die Heimat verlassen. Das geht aber auch nur mit Betreuerinnen und Betreuern und Unterstützung. Du hast Lust im Team mit einzusteigen? Dann melde dich bei Eva-Maria Heck!

Eva-Maria Heck (Gemeindereferentin)

Messdiener in unseren Pfarrgemeinden

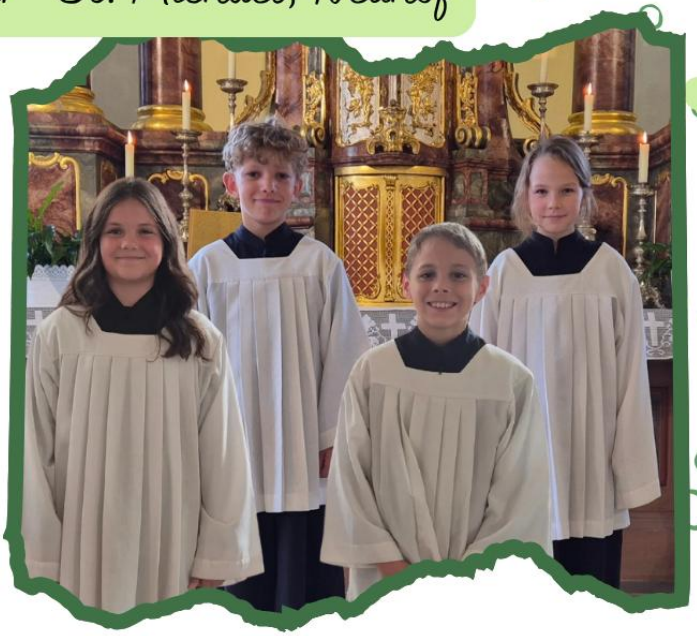
Neue Messdiener * St. Josef der Arbeiter, Dorfborn

In Dorfborn gab es in diesem Jahr zwei Kommunionkinder, von denen sich beide für den Dienst am Altar entschieden haben. Damit haben wir eine Einstiegsquote von 100%.

Am Samstag, dem 08.08.2026, wurden Luise Vogel und Linus Moor in die Gemeinschaft der Messdiener in Dorfborn aufgenommen. Pfr. Dr. Vonderau begrüßte die neuen Messdiener und überreichte ihnen einen Messdienerausweis und ein kleines Präsent.

Neue Messdiener * St. Michael, Neuhof

Am 23.08.2026 antworteten Luz Maria Föller, Alexander Föller, Severin Mölter und Rosalie Stumpf bereits auf Fragen wie "Wer ist Jesus für dich?" Der Familiengottesdienst mit anschließender Nachspielzeit war ein toller Rahmen für die Aufnahme der vier neuen Messdiener.



Neue Messdienerleitungen in St. Michael Neuhof

Im Gottesdienst wurden auch vier neue Messdienerleitungen vorgestellt. Lily Föller, Franziska Krah, Finn Leitsch und Leon Theis haben bereits in den letzten Monaten die Gruppenstunden übernommen und bereiteten auch die neuen Messdiener auf ihren Dienst vor. Schön, dass ihr diese Aufgabe übernommen habt!

Messdiener in unseren Pfarrgemeinden

Neue Messdiener * Mariä Himmelfahrt, Rommerz

Im Rahmen des Gottesdienst zum Patrozinium wurden auch in Rommerz die sind Messdiener aufgenommen worden. So wurden am 15.08.2026 Linnéa Manns, Clara Schlitzer, Emilian Paul Heun, Gregor Leipold, Julius Manz und Finian Kühner in die Gemeinschaft der Messdiener aufgenommen. Leider konnte Finian an diesem Tag nicht dabei sein. Beim anschließenden "Rommerzer Kirchentreff" gab es dann noch Möglichkeit zum Austausch.

Neue Messdienerleitungen in Mariä Himmelfahrt, Rommerz

Luisa Gärtner, Samira Koch und Moritz Stock übernehmen die Messdiener-Gruppenstunden in Rommerz. Unterstützt werden sie von Anna Montag. Schön, dass ihr diese Aufgabe übernommen habt!

Wir freuen uns über die 12 neuen Messdiener!
Schön, dass ihr euch für diese Aufgabe entschieden habt
- Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns auch über die neuen Messdienerleitungen.
Schön, dass ihr gemeinsam auf dem Weg seid und gemeinsam Aufgaben übernehmt. Ihr seid einfach super!

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen ausscheidenden Messdienern bedanken. Danke für euren Dienst!
Wir freuen uns, wenn wir euch bald wiedersehen.

Eva-Maria Heck (Gemeindereferentin)

Großer Ausflug der Messdiener aus Hauswurz, Rommerz und Neuhof

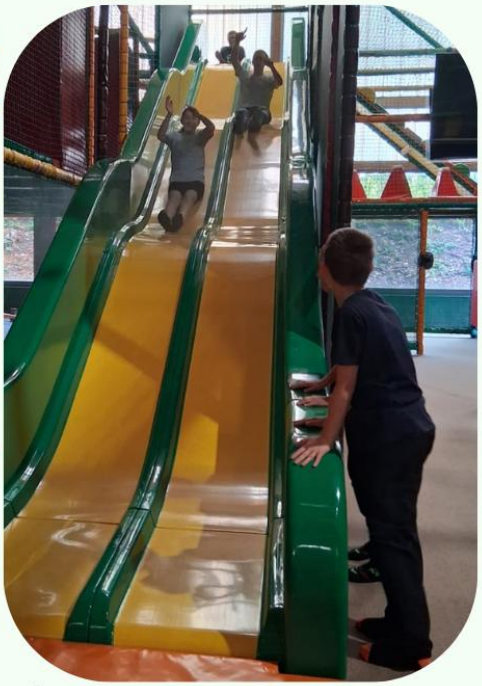
"Die Wege des Herrn sind unergründlich."

Dieses Zitat hat auch in diesem Jahr den großen Messdienerausflug umrahmt. Die geplante Escape-Tour in der Rhön ist bereits zum zweiten Mal wortwörtlich ins Wasser gefallen, sodass die Messdiener sich wieder einmal in ihrer Spontanität bewiesen haben. Aus "Regen, Wald, Rätsel und Lauf" wurden somit "Spiel, Spaß, Abenteuer und Gemeinschaft".

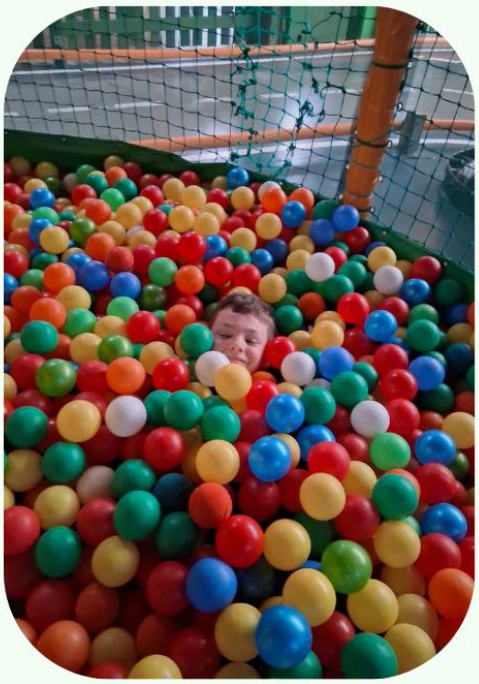
Ob jung, ob alt: Nach einer anfänglichen Spielerunde mit geistlichem Impuls "Abenteuer mit Gott", sind die Messdiener am Vormittag ins Takka-Tukka-Abenteuerland aufgebrochen. Auch dieser Ausflug mit anschließendem Kinofilm waren ein echtes Abenteuer. Neben Bällebad, Hüpfburg, Pommes und Kletterparcours erlebten die Ministranten zwischen den Orten und Altersgruppen eine tolle Gemeinschaft.

Wir danken euch, liebe Messdiener und Gruppenleiter, für eure Flexibilität und eure gute Laune trotz Umplanungen. Mit euch macht Glauben und Gemeinschaft einfach Freude. DANKE!

Die Pläne für nächstes Jahr laufen bereits...seid gespannt!



Anna Montag (Gemeindeassistentin)



Anna Montag (Gemeindeassistentin)

Messdiener-Zelten in Rommerz

„Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme. (Ovid)

Viele Traditionen sind gerade in unsicheren Zeiten sehr wichtig. So wurde auch die Tradition des Messdienerzeltens in Rommerz fortgesetzt. Trotz heißer Temperaturen über 35°C haben zehn Jugendliche eine erlebnisreiche Zeit um die Kirche herum verbracht. Los ging es mit einem Gottesdienst und gemeinsamen Gruppenspielen. Die Kinder kreierten kleine Theaterstücke und zeigten sie am Abend in der Gruppe. Außerdem konnten sie bei einer Olympiade ihr Geschick und ihre Schnelligkeit auf die Probe stellen.

Nach einem bunten Abend voll Spiel und Spaß machten sie sich auf den Weg einer Nachtwanderung mit einer Geschichte. Zurück am Kirchplatz gab es, damit es nicht zu kalt werden konnte, Stockbrot und Musik am Lagerfeuer. Somit bewahrheitete sich das Zitat sprichwörtlich: der Impuls machte deutlich, dass das Weitergeben des eigenen Funkens in unserer Messdienergemeinschaft eine besondere Aufgabe ist. Der aufregende Tag hinterließ Spuren, sodass die Kinder schnell in ihren Zelten einschliefen.

Die frische Luft in der Natur und das aufregende Gefühl des Zeltens zeigte sich schon bald wieder: Bereits früh am nächsten Morgen waren alle top munter und frühstückten gemeinsam. Eine handfeste Erinnerung an diese zwei Tage zeigt ein gemeinsam gestaltetes Tshirt, welches ein Kreuz symbolisiert, das aus allen Handabdrücken der Jugendlichen zusammen entstanden ist.

Danke an alle, die diese Zeit unvergesslich geprägt haben, besonders an Kristina und Frank Gärtner und Samira Koch. Danke für eure Kreativität und Ausdauer.

Wer glaubt, ist nie allein!

Anna Montag
(Gemeindeassistentin)

ABENDLOB

ST. MICHAEL
NEUHOF

BLEIB BEI UNS!

FREITAG, 23.10.
19.00 UHR

KANTOREI ST. MICHAEL NEUHOF
A-CHOR UND B-CHOR | SEBASTIAN SCHWARZ

Gruß und Dank von Pfr. Kaahwa

Liebe Freunde und Gottesfreunde,
herzliche Grüße aus Uganda. Ich werde nicht müde, Euch zu danken für all die Zuneigung, die Ihr mir schenkt, egal ob ich gerade da bin oder nicht.
Ich möchte Euch danken für jede Art von Unterstützung, die Ihr mir erwiesen habt, besonders für die finanzielle Unterstützung auf zweierlei Weise:
Einige von Euch haben Kindern aus ärmlichen Verhältnissen den Schulbesuch ermöglicht und ihnen damit Hoffnung für die Zukunft geschenkt. Ich kann Euch nicht alle einzeln erwähnen, aber möge Gott Euch dafür segnen. Einige dieser Kinder haben mittlerweile ihre Ausbildung abgeschlossen mit unterschiedlichen Qualifikationen. Es gibt aber nach wie vor viele Kinder, deren Eltern einen Schulbesuch nicht bezahlen können und die Unterstützung brauchen.

Besonders möchte ich Euch danken für die finanzielle Unterstützung, die Ihr mir für den Bau des Pfarrhauses hier in Nyantonzi gegeben habt. Es ist eines der besten in unserer Diözese geworden. Leute, die vor vier Jahren die Zustände hier gesehen haben, sind erstaunt und dankbar über den Fortschritt, den es hier seitdem gegeben hat. Das Geld, das Ihr mir gegeben habt, wurde sinnvoll eingesetzt, was hier jeder bezeugen kann. Die Pfarrei Nyantonzi ist jetzt ein Ort geworden, an dem man sich wohlfühlt.
Da Father Bernhard und Andere mich nächstes Jahr besuchen wollen, wäre es gut, wenn einige von Euch, die es ermöglichen können, mitkommen und in Augenschein nehmen, wovon ich Euch hier schreibe.
Am Pfarrhaus gibt es nur noch kleine Restarbeiten zu erledigen bis zur endgültigen Fertigstellung, und dank Eurer Spenden ist alles bezahlt. Im Dezember wird der Bischof von Hoima das Haus offiziell segnen und einweihen.
Alle weitere Unterstützung, die ich bekomme, möchte ich dafür verwenden, um Inneneinrichtung für eine bereits existierende Krankenstation zu beschaffen. Damit wären wir in der Lage, Patienten auch zu operieren. Mangels Equipments konnten bisher nur leichte Fälle behandelt werden. Angesichts des Bevölkerungswachstums sehen wir den Bedarf, auch komplizierte Fälle zu behandeln. Viele Patienten müssen weite Wege auf sich nehmen, um angemessen behandelt zu werden. Nicht wenige sterben unterwegs oder zu Hause ohne jede medizinische Hilfe.
Nochmals Danke für alles! Ich verspreche Euch mein ständiges Gebet.

Fr. George William Kaahwa.

Save the date!

Weiterer Besuch aus der Weltkirche anlässlich des Weltmissionssonntags

Am Sonntag, 25. Oktober 2026, wird nicht nur Weihbischof Dr. Karlheinz Diez zur Firmung nach Neuhof kommen. Dieser Tag wird weltweit als **Sonntag der Weltmission** gehalten. Das Hilfswerk Missio in Aachen hat als Beispielland in diesem Jahr Madagascar ausgewählt. Im Rahmen der diesjährigen Aktion zum Weltmissionssonntag kommt **am Dienstag, 6. Oktober 2026, Schwester Beatrice aus Madagascar zu Besuch in den Gottesdienst um 18.00 Uhr in Neuhof.** Im Anschluss daran wird sie über die Herausforderungen und Aktivitäten der kath. Kirche in ihrem Land berichten. Herzliche Einladung dazu!

Kontaktstudium der Theologischen Fakultät Fulda

Im Oktober/ November organisiert die Theologische Fakultät Fulda eine Vortragsreihe im Rahmen unseres „Kontaktstudiums“ zum Thema:

„Christlicher Nationalismus – zwischen Demokratie, Identität und Machtanspruch“

Vor allem in den USA ist die Berufung auf religiöse Überzeugungen, um politische Ziele zu definieren und durchzusetzen, in den letzten Jahren zu einer starken Bewegung geworden. Unter anderen Vorzeichen werden Kirche und Christentum in Russland zur Legitimation staatlichen Handelns benutzt, und auch bei uns in Deutschland und Europa gewinnen in manchen Strömungen Elemente eines „christlichen Nationalismus“ an Einfluss – oft auch in Abgrenzung zu offiziellen kirchlichen Positionen und Überzeugungen.
Die Vorträge wollen über diese Entwicklungen und ihre Akteure informieren, nach ihren Absichten und Interessen fragen und eine theologische Einordnung versuchen. Sie finden im Dompfarrzentrum statt.

Im Anhang finden Sie einen QR-Code, der zur Ankündigung auf der Homepage der Fakultät führt. Der erste Vortrag findet statt am:

Dienstag, 27. Oktober 2026 um 19:00 Uhr - Referent: PD Dr. Florian Klug
Thema: *„Wenn die Wahrheit zum politischen Instrument wird – aktuelle Wahrheitsdebatten in Kirche und Gesellschaft“*

Ist die Wahrheit ein Konzept, eine richtige Aussage oder eine Person? Seit den Anfangstagen der Demokratie in Griechenland war die Wahrheitsfrage ein gefährliches Unterfangen, das mit dem Tod Sokrates' einen vorläufigen Höhepunkt erlebte. Der Vortrag geht von dieser Grundlegung aus der Wahrheitsfrage in der gegenwärtigen Politik und katholischen Theologie nach.

Fuldaer Dommuseum zeigt Kirchenbauten im Bistum seit 1946

„Zwischen Aufbruch und Abbruch“

Eine aktuelle Sonderausstellung im Fuldaer Dommuseum beschäftigt sich mit Kirchenbauten im Bistum Fulda seit dem Zweiten Weltkrieg.

Unter dem Titel „Zwischen Aufbruch und Abbruch“ ist bis zum 10. Januar 2027 zu sehen, wie nach 1945 zahlreiche Kirchen entstanden sind, welche Bedeutung sie für Gemeinden und Heimatvertriebene hatten und welche Fragen sich heute mit Blick auf Nutzung, Erhalt oder Aufgabe kirchlicher Gebäude stellen.
Mehr als 200 Kirchen und Kapellen waren zwischen 1946 und 1969 im Bistum Fulda errichtet worden. Denn nach dem Zweiten Weltkrieg kamen viele Katholiken als Heimatvertriebene, Geflüchtete und Evakuierte in das Gebiet des Bistums Fulda, unter anderem aus Schlesien, Ostpreußen, Pommern und dem Sudetenland. Die neuen Kirchen und Kapellen wurden zu Orten des Gottesdienstes, aber auch zu Mittelpunkten kirchlichen und gemeinschaftlichen Lebens.
Zu diesen Kirchen zählt auch die Kirche **St. Barbara in der Gemeinde Neuhof**, die 1963 konsekriert und mittlerweile profaniert worden ist.
Die Ausstellung zeigt historische Aufnahmen, Pläne, Dokumente und Exponate. Einige Stücke wurden von Heimatvertriebenen aus ihren Herkunftsregionen mitgebracht.
Zugleich richtet die Ausstellung den Blick auf aktuelle Fragen. Viele Gemeinden werden kleiner, pastorale Strukturen verändern sich, und nicht alle kirchlichen Gebäude können dauerhaft in bisheriger Form erhalten werden. Damit stellt sich auch die Frage, wie sakrale Räume künftig genutzt werden können.
Aus der Barbarakirche sind die Strahlenmonstranz, das Elfenbeinkreuz, das auf dem Tabernakel am Hauptaltar stand, und ein bronzener Leuchter in der Ausstellung als Leihgaben zu sehen.

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 31.10.2026
und gilt bis zum 29.11.2026.
Redaktionsschluss ist am Montag, 19.10.2026

Wir weisen darauf hin, dass alle bestellten Intentionen im Pfarrbrief und auf der Homepage veröffentlicht werden. Ebenso werden die Daten zur Veröffentlichung in der Neuhofer Rundschau weitergegeben. Wer das nicht möchte, kann eine entsprechende Information an die örtlichen Pfarrbüros geben und der Veröffentlichung widersprechen.

Impressum:
Katholische Pfarrgemeinden St. Michael, Neuhof | Mariä Himmelfahrt, Rommerz
St. Bartholomäus, Hauswurz | www.katholische-kirche-neuhof-rommerz.de

Öffnungszeiten des **Pfarrbüros Neuhof** (Tel. 06655-99949-0):
montags 10 Uhr bis 12 Uhr | dienstags 9 Uhr bis 12 Uhr | donnerstags 16 Uhr bis 18 Uhr
E-Mail: Pfarrei.Neuhof@bistum-fulda.de
IBAN: DE12 5306 0180 0007 1122 70,
BIC: GENODE51FUL

Das Pfarrbüro in Neuhof ist in den Herbstferien dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten des **Pfarrbüros Rommerz** (Tel. 06655-987952):
montags 10 Uhr bis 12 Uhr | donnerstags 15 Uhr bis 18 Uhr
E-Mail: Pfarrei.Rommerz@bistum-fulda.de
IBAN: DE33 5306 0180 0007 3232 55, BIC: GENODE51FUL

Öffnungszeiten des **Pfarrbüros Hauswurz** (Tel. 06669-247):
dienstags 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
E-Mail: Pfarrei.Hauswurz@bistum-fulda.de
IBAN: DE55 5306 2035 0004 7100 61, BIC: GENODEF1GLU

Tel. Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau: 06655-99949-0
Tel. Pfarrer Bernhard Merz: 06669-9182588
Tel. Eva-Maria Heck (Gemeindereferentin): 06655-99949-10
Tel. Anna Montag (Gemeindeassistentin): 06655-99949-11